

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**[Konzert-Programme des Oldenburger Hoftheaters und
ähnlicher Oldenburger Veranstaltungen]**

Oldenburg, 1832-1918

15.01.1864 - Drittes Abonnement-Concert, der Grossherzogl. Hofcapelle,
im grossen Casino-Saale [4 S.]

urn:nbn:de:gbv:45:1-7251

OLDENBURG.

Freitag den 15. Januar 1864.

Drittes
BONNEMENT-CONCERT

der Grossherzogl. Hofcapelle
im grossen Casino-Saale.

Programm.

I.

verture zur Oper „Leonore“ (Nr. 3) von L. v. Beethoven.

cert-Arie mit obligater Violinbegleitung von Mozart, vorgetragen
von Frau Catharina Engel und Herrn Hofconcertmeister Engel.

oncell-Concert von Goltermann, vorgetragen von Herrn Kammer-
musikus Ebert.

ler von Lindblad, Schumann und Th. Kirchner, gesungen von
Frau Engel.

II.

Symphonie in C dur von Franz Schubert.

1. Andante. Allegro ma non troppo. Piu moto.

2. Andante con moto.

3. Scherzo, (Allegro vivace.)

4. Finale. (Allegro vivace.)

trittskarten zu 17½ Grosch. sind im Theaterbureau
zu haben. Cassenpreis 20 Grosch.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.



Concert-Arie

mit obligater Violine von W. A. Mozart.

Recitativ.

Genug, ich bin entschlossen, ja fest entschlossen. Da mein harten Vater nicht Flehn noch Thränen rühren, so wähl' ich standhaft die Freistadt heil'ger Mauern; dort kann ich meine Hand treu bewahren. Verrathen soll ich dich? Um schnöden Reichthum willen von dir lassen, der Liebe Schwur dir brechen? Nein, o dich, Geliebter, lacht mir kein Glück auf Erden! Nur Gram und Reue würd' ich mir selbst bereiten. — Ja, Freund, mehr schau mich vor Meineid als vor dem offenen Grab. Du meine erste Liebe sollst auch die letzte bleiben. Nichts als der Tod kann unser Band zerreißen. Auf, lass uns dem Schicksal nicht länger widerstreben. Lass uns der Trennung voll Muth entgegen gehen; und wär's ewig, so sterb' ich als die Deine.

Arie.

Lass, o Freund, uns standhaft scheiden,
Dir, nur dir gehört mein Herz.
Nie kann dir dies Herz entsagen,
Eh' erliegt es seinem Schmerz.
Wie du seufzest? Hinweg mit Klagen!
Hoffnung, Freund, lässt nicht verzagen!
Hoffnung stärkt das matte Herz.
Strenger Vater, wodurch hat Liebe,
Liebe, die vom Himmel stammt,
Dich zum Zorn entflammt?!
Edle Zeugen meiner Leiden,
Ach, müsst ihr nicht selber sagen:
Solche Qualen zu ertragen
Ward noch nie ein Herz verdammt.
Edle Seelen, saget selber,
Saget selbst: zu solchen Qualen
Ward noch nie ein Herz verdammt.

Drei Lieder.

a. Der Wald am Aareensee, componirt von A. E. Lindblad.

Am Aareensee, am Aareensee
Da rauschet der vielgrüne Wald.
Da geht die Jungfrau und klagt ihr Weh
Und klagt es dem rauschenden Wald.

Was klaget die Jungfrau am Aareensee?
Was klagt sie dem vielgrünen Wald?
Ach! Tief im Herzen da sitzt ihr Weh,
Weiss es nur der rauschende Wald!

Am Aareensee, am Aareensee.
Da rauschet der vielgrüne Wald.
Da liegt sie begraben und all ihr Weh,
Und drüber der rauschende Wald.

(Graf Schlippenbach.)

b. Die Stille, componirt von R. Schumann.

Es weiss und rath es doch Keiner
Wie mir so wohl ist, so wohl!
Ach! wüsst es nur Einer, nur Einer,
Kein Mensch es sonst wissen sollt'.

So still ist's nicht draussen im Schnee,
So stumm und verschwiegen sind
Die Sterne nicht in der Höh'
Als meine Gedanken sind.

Ich wünscht', ich wär' ein Vöglein
Und zöge über's Meer,
Wohl über das Meer und weiter
Bis dass ich im Himmel wär'.

Es weiss und rath es doch Keiner
Wie mir so wohl ist, so wohl!
Ach! wüsst es nur Einer, nur Einer,
Kein Mensch es sonst wissen sollt'.

(J. von Eichendorff.)

c. **Mein Frühling**, componirt von Kirchner.

Ich muss hinaus, ich muss zu dir,
Ich muss es selbst dir sagen:
Du bist mein Frühling, du nur mir
In diesen lichten Tagen!

Ich will die Rosen nicht mehr sehn,
Nicht mehr die grünen Matten;
Ich will nicht mehr zum Walde gehn
Nach Duft und Klang und Schatten.

Ich will nicht mehr der Lüfte Zug,
Nicht mehr der Wellen Rauschen,
Ich will nicht mehr der Vögel Flug
Und ihrem Liede lauschen.

Ich will hinaus, ich will zu dir,
Ich will es selbst dir sagen:
Du bist mein Frühling, du nur mir
In diesen lichten Tagen.

(Hoffmann von Fallersleben.)